

Protokoll der Sitzung des Pfarrgemeinderates vom 1. November 2023

Anwesend waren: Rita Begner, Joachim Etzel, Diakon Gaube, Gabriele Gaukel, Pfarrer Hüseemann, Gemeindeferentin Luise Pietryga, Doris Valentin-Kruse

Als Gäste: Joachim Albert, Markus Horn, Frau Moskalenko

Entschuldigt waren: Kaplan Agbo, KS Corpodean-Dörr, Max Gallus, Peter Hähn, Simone Mehr, Andreas Wilmers

Da vor der Sitzung der Gottesdienst zum Fest Allerheiligen gefeiert wurde, gab es keinen weiteren geistlichen Impuls

1 Frau Gaukel begrüßte die Anwesende und moderierte die Sitzung.

2 Kunst in Kirchen

Herr Albert, Herr Horn und Frau Moskalenko von der Projektgruppe „Kunst in Kirchen“ stellten das Projekt vor. Sie bedankten sich dafür, dass die kath. Gemeinde Friedberg eine ihrer Kirchen zur Verfügung stellen wird.

Herr Albert berichtete, dass es um die Vorbereitung der 8.Staffel im Herbst 2024 geht

Es soll damit ermöglicht werden, verschiedene Zielgruppen niederschwellig anzusprechen. Ebenso soll zeitgenössische Kunst in den ländlichen Raum gebracht, und sowohl kunst- als religiös interessierte Menschen erreicht werden. Das Projekt wird auch immer ökumenisch durchgeführt.

Im nächsten Jahr ist das Thema: „Leben und Tod“. Dieses wird verschiedenen KünstlerInnen vorgegeben, ebenso wie der entsprechende Kirchenraum. Es braucht eine schnelle Entscheidung des PGR, welche der beiden Kirchen gewählt wird. Dies muss per Umlaufbeschluss bis Ende nächster Woche geschehen sein. Eine Besichtigung der benannten Kirche mit dem Künstler/der Künstlerin, dem Pfarrer und 2 weiteren Personen findet am Sa., 18.11. um 11.00 Uhr statt.

Frau Moskalenko teilte mit, dass es eine Eröffnungs- u. Abschlussveranstaltung gibt, die vom Projekt getragen wird. Alle weiteren Aktionen und Veranstaltungen trägt die Gemeinde selbst.

3 Vorbereitung der Gemeindeversammlung am 5. Nov.

Nach dem Familiengottesdienst um 10.00 Uhr beginnt die Versammlung mit einer Darlegung der grundsätzlichen Aspekte des Immobilienprozesses, des aktuellen Standes und der Entscheidungswege durch Markus Horn und Pfarrer Hüseemann.

Danach haben die Versammelten etwa 40 Min. Zeit, sich zu 4 Stationen zu begeben. Thematisch geht es um folgende Fragen:

- Was brauchen wir als Gemeinde, um unseren Glauben und unsere Gemeinschaft zu leben?
- Wie wichtig sind mir die aufgeführten Argumente in der Gegenüberstellung MK und HGK? (Hierbei werden Punkte verteilt, die an die jeweiligen Stellen geklebt werden können).
- Wie geht es mir mit der Vorstellung, mit einer Kirche auszukommen?
- Wie geht es mir mit der Vorstellung, die Stadtkirche als Simultankirche gemeinsam zu nutzen?

Die aufgeführten Punkte können von den BesucherInnen ergänzt werden.

An den Stationen steht jeweils ein/e Moderator/in.

Diese stellen zum Schluss die Ergebnisse für alle vor. Danach gibt es zum Abschluss die Möglichkeit zu Fragen und Anregungen.

4 Weihnachtsmarkt

Die Messdiener werden sich mit Waffelbacken beteiligen.

Herr Etzel fragt Herrn Wilmers nach P Absprachen mit der ev. Gemeinde.

5 Pastoralraum

Pfr Hüseemann teilte mit, dass am 14.11. die nächste Pastoralraumkonferenz stattfindet.

Die weiteren Punkte der TO wurden wegen der fortgeschrittenen Uhrzeit auf die nächste Sitzung verschoben.

Verschiedenes

Luise Pietryga teilte mit, dass es diesmal keine Sternsingeraktion in gewohnter Form geben kann. Es wurde überlegt, einen Gottesdienst mit Sternsängern zu gestalten. Der Neujahrsempfang für Neuzugezogene, der für den 14.1.24 nach dem Familiengottesdienst geplant ist, könnte auch mit Sternsängern bereichert werden.

Nächste Sitzung

Di.,12.12.

Geistl. Impuls: J. Etzel, Mod.: Gabriele Gaukel

Themen: u.a. „Kunst in Kirchen“, Auswertung der Gemeindeversammlung

Für das Protokoll: Joachim Etzel